

**Haushalt – St. Johanner  
Etat nicht beanstandet**

## Fingerzeig vom Landratsamt

ST. JOHANN. Den vom St. Johanner Gemeinderat Anfang Mai beschlossenen Haushaltsplan hat das Amt für Kommunalaufsicht am Landratsamt Reutlingen so bestätigt. Mit einem Fingerzeig. Darüber informierte St. Johanners Bürgermeister Eberhard Wolf jetzt den Gemeinderat.

Da die Haushaltslage der Gemeinde den Planzahlen zufolge angespannt bleibt, folglich erst 2013 wieder mit einer positiven Netto-Investitionsrate zu rechnen sei, wurde die Gemeinde an ihre Möglichkeiten, ihre Einnahmen zu steigern, erinnert. Das könnten sowohl die Gebühren sein, als auch die Hebesätze der Gemeinde. Bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer liegen die St. Johanner Sätze unter dem Landesdurchschnitt. Diese Einnahmequellen im nächsten Haushaltsjahr anzupassen, empfiehlt Landrat Thomas Reumann in seinem Schreiben.

Rolf Rist, der sich als Gemeinderat kritisiert sah, verlangte statt der Landesdurchschnittswerte die Hebesätze vergleichbarer Gemeinden. »Ja, aber« von Landratsamtsseite auch zum Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung mit hohem Schuldenstand – Sanierung der Kläranlage –, der künftige Kreditaufnahmen schwierig mache. (jsg)

## Mehrstetter Ferienprogramm

MEHRSTETTEN. Die Vorbereitungen für das Mehrstetter Ferienprogramm für Kinder sind abgeschlossen. Für die Zeit vom 1. August bis 6. September hat die Gemeindeverwaltung mit Unterstützung von Vereinen und Privatpersonen ein abwechslungsreiches Angebot zusammengestellt. Es ist klein, aber fein, aus zwölf Veranstaltungen kann ausgewählt werden. Altbewährte aber auch neue Angebote stehen zur Auswahl. Jetzt liegt das Mehrstetter Ferienprogramm in Rathaus, Schule, Kindergarten, Raiffeisenbank und Kreissparkasse aus, dort gibt es auch die Vordrucke für die Anmeldungen. Ab Montag, 4. Juli, werden die ausgefüllten Formulare im Bürgermeisteramt Mehrstetten angenommen. (fm)

### AUS DEN GEMEINDEN

#### ST. JOHANN

##### Neue Technik fürs Pumpwerk

ST. JOHANN. Mit der Erneuerung der technischen Ausrüstung im Hauptpumpwerk Sirchinger Steige befasst sich die Versammlung des Wasserversorgungsverbands Uracher Albgruppe am Montag, 4. Juli, um 17 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in St. Johann-Würtingen. Weitere Punkte auf der Tagesordnung sind die Beratung des Wirtschaftsplanes 2011 sowie Stellungnahmen zu Bauleit- und Entwicklungsplänen. (a)

#### MÜNSINGEN

##### Bebauungspläne im Gemeinderat

MÜNSINGEN. Um neue Bebauungspläne und Änderungen von Bebauungsplänen in Auingen, Böttingen und Magolsheim geht es in der Gemeinderatssitzung am Dienstag, 5. Juli, um 19 Uhr. Weitere Themen sind der Rückbau und die Gestaltung der Hauptstraße in Auingen, Baugesuche und Spenden-Akzeptanz. (a)

##### Singkreis wird aufgelöst

AUINGEN. Nach rund 25 Jahren gestaltet der Singkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Auingen am Sonntag um 9.30 Uhr zum letzten Mal den Gottesdienst in der Pankratiuskirche mit. Der Chor um Chorleiterin Rosemarie Gose wird mangels Teilnehmern aufgelöst und verabschiedet sich. (eb)

##### Infoabend und Kreißaalführung

MÜNSINGEN. Einen Informationsabend für werdende Eltern gibt es wieder am Mittwoch, 6. Juli, um 20 Uhr in der Altklinik Münsingen. Das Geburtsteam und die Belegärzte stellen sich vor und informieren ausführlich über Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Im Anschluss werden die Räumlichkeiten der Geburtshilfe gezeigt. (fm)

073 81/1 81 74 10

**Aktion – Vierte Biosphärenwanderung des Rotary Clubs Münsingen am 16. und 17. Juli für einen guten Zweck**

# 24 Stunden nonstop unterwegs

MÜNSINGEN. Gewandert wird rund um die Uhr, quer durchs Biosphärengebiet, 76 Kilometer weit und das alles für einen guten Zweck: Der Rotary Club Münsingen steht für seine vierte 24-Stunden-Wanderung am 16. und 17. Juli längst in den Startlöchern. Hundert Wanderer wollen wieder dabei sein und vom zu erwartenden Erlös von über 7 000 Euro werden 3 500 Euro an das Jugendprojekt »Alpenüberquerung« gehen, während die andere Hälfte dem »Zentrale Knochenmarkspender-Register Deutschland« in Ulm zugutekommt.

### Kampf gegen schwache Momente

Wer die diesjährige Gesamtstrecke von Schloss Lichtenstein über Trochtelfingen, Lautertal, Truppenübungsplatz und Sontheimer Höhle bis in den Klosterhof Blaubeuren geschafft hat, der hat nicht nur einen Sieg über müde Muskeln und schmerzende Füße errungen, sondern vor allem gegen viele schwache Momente – insbesondere während der Nachtstunden – angekämpft.

Ähnliches vermittelt eine Alpenüberquerung, die der Rotary-Club sponsert und in Zusammenarbeit mit dem Jugendmigrationsdienst Münsingen in den Sommerferien starten soll.

Zwei verschiedene regionale oder



Die Teilnehmer der Wanderung 2010 beim Schloss Moenchental. FOTO: PR

auch internationale Projekte profitieren jeweils vom Erlös der sportlichen Rotary Aktion. So konnten 2008 alte Feldkreuze in Zwiefalten restauriert werden und das Straßenkinderprojekt des Kirchenbezirks Münsingen in Kenia erhielt eine Bücherei und einen Computerraum.

2009 wurden die Münsinger Tafel und der Verein Schwäbische Alb-Bahn beachtet, 2010 war es neben dem Alpenpro-

jekt der Mukoviszidose-Förderverein Ulm. Insgesamt wurden bisher rund 20 000 Euro an Spenden erwandert.

Kaum ist eine Biosphärenwanderung abgeschlossen, beginnt schon die Planung für die Nächste: Karl Eberhardt, der einstmals die Idee für das erfolgreichste Projekt des Clubs hatte, tüftelt auch diesmal wieder für die rund siebzig Kilometer lange Strecke sieben bis acht Einzel-

Abschnitte für genau 24 Stunden aus. Dank zahlreicher Sponsoren wird es auch in diesem Jahr vom Apfelsaftchorle gegen den Durst bis zum Ziegenkäse aufs nächtliche Vesperbrot ein schmackhaftes und reichhaltiges Angebot aus regionaler Produktion geben – und dennoch unterem Strich ein stattliches Spendenergebnis für den Rotary Club Münsingen. (fm)

### VEREINE + VERBÄNDE

#### Musikverein Mägerkingen

##### Bestnote beim Wertungsspiel

Die Aktivkapelle des Musikvereins Mägerkingen erzielt erneut die Bestnote in der Oberstufe beim Konzertwertungsspiel in Emerkingen/Alb-Donau-Kreis

Das 40. Kreismusikfest des Blasmusikkreisverbandes Ulm/Alb-Donau lockte Tausende Musiker aus verschiedenen Kreisverbänden nach Emerkingen. Neben einem imposanten Festzug zählte das Konzertwertungsspiel mit insgesamt 32 teilnehmenden Musikkapellen aus verschiedenen Kreisverbänden zu den besonderen Höhepunkten des Festwochenendes.

Wie bereits 2007 und 2009 nahm auch die Aktivkapelle des Musikvereins Mägerkingen beim Wertungsspiel wieder in der Oberstufe (Kategorie 4) teil, in der sich noch weitere acht Musikkapellen den Wertungsrichtern stellten. Mit dem Selbstwahlstück »Dawn of a New Day« von James L. Swearingen erlebten die Zuhörer die Dämmerung und das schließlich hektische Treiben eines neuen Tages. In der zweisätzigen »Frydant Suite« des tschechischen Komponisten Pavel Stanek interpretierten die 45 Musiker zunächst ein gefühlsvolles und melancholisches Liebeslied, um dann mit einem unbeschweren, fröhlichen zweiten Satz abzuschließen, bei dem die Polkaelemente der tschechischen Volksmusik gut hörbar wurden.

Der Musikverein Mägerkingen erreicht 93,2 von 100 Punkten und damit die Bestnote »Mit hervorragendem Erfolg«. Ihre große Freude über dieses Ergebnis brachten die Musiker mit Marschmusik durch den Ort zum Ausdruck. (eb)

#### Jugendgruppe THW Münsingen

##### Äbler auf hoher See

Die Jugendgruppe des Technischen Hilfswerks aus Münsingen war fünf Tage auf dem Ijsselmeer segelnd von Hafem unterwegs. Die Planungen für den Jahresausflug liegen schon länger zurück, nur fehlten der Mut und auch das nötige Kleingeld, um ein solches Teamevent durchzuführen. Aber durch das Preisgeld für



War wieder gut drauf beim Wertungsspiel: die Musikkapelle Mägerkingen. FOTO: PR

den besten Jugendraum im THW, Arbeitseinsätze und Hilfeleistungen sowie durch einige Überzeugungsarbeit bei den Eltern konnte dieser Wunsch der Jugendlichen nun endlich verwirklicht werden.

An Bord der Nieuwe Zorg, so der Name des gecharterten 25 Meter langen Segelschiffs Baujahr 1896, bekam die Gruppe von ihren Skippern Egbert und Freck die Grundkenntnisse des Segelns vermittelt. Vom holländischen Muiden aus ging's quer durchs Markenmeer. Weil der Wind anfangs nicht stark genug war, musste der Reiseplan geändert werden: Das Ziel, am zweiten Tag bis zum Wattenmeer vorzudringen, um nachts auf einer Sandbank trockenfallen zu können (so heißt es, wenn diese Plattbodenschiffe bei Ebbe einfach aufsitzen), musste aufgegeben werden. Dafür segelten die Äbler von einem Hafen zum nächsten. Auch Stadttouren, Erkundungen und Spiele waren eingeplant.

Die Tage waren sehr wechselhaft, Sonnenschein und Regenschauer überraschten die Jugendlichen ständig. Bei richtigem Wind erreichte ihr Schiff Geschwindigkeiten von über sieben Knoten, was für manche Mägen schon eine Herausforderung darstellte.

Sogar das Kochen ist auf See anspruchsvoll, da nichts einfach so abgestellt werden kann. Die vielen helfenden Hände der Gruppe lösten aber auch die ungewohnten Aufgaben, und zusammen verpflegten sich die THWler eine Woche komplett selbst.

Auch das Segeln war vielfach Knochenarbeit, da die Segel (das größte rund 500 Kilogramm schwer) von Hand oder mit einer Kurbel nach oben gezogen werden mussten. Da zahlte sich das monatliche Training der Jugendgruppe aus.

Selbst die Kenntnisse in Stichen und Bunden wurden ständig aufgefrischt – das sind die geübtesten Knoten für Rettungs- und Bergungseinsätze im THW.

Dieser THW-Jugend-Ausflug war ein großer Erfolg. Auch wenn die letzte Segeletappe von Horn bis nach Muiden von Deckschrubben begleitet war, hatte jeder seinen Spaß. Ortsjugendleiter Alexander Schumann hatte den Event organisiert. (v)

[www.thw-jugendmuensingen.de](http://www.thw-jugendmuensingen.de)

#### Albverein Willmandingen

##### Besucherrekord bei der Sonnwendfeier

Mehr als dreihundert Besucherinnen und Besucher haben die Sonnwendfeier der Ortsgruppe Willmandingen des Schwäbischen Albvereins auf »Bettburg« besucht. Höhepunkt des Abends war, als die anwesenden Kinder auf Kommando des Vertrauensmanns Eberhard Ranz den Holzstoß mit Fackeln anzünden durften. Die Jugendgruppe des Albvereins, die für die Ausrichtung der Sonnwendfeier verantwortlich ist, hatte den Abend über alle Hände voll zu tun, um die zahlreichen Gäste zu bewirten. Reisenden Ab-

### TERMINE

#### Singgemeinschaft Udingen:

Wanderung am Sonntag über den Weinstein Richtung Wilhelm-Speidel-Hütte zur Burg ruine Hohen Melchingen und zurück über den Himmelberg. Die 15 Kilometer lange Tour ist für Kinderwagen geeignet. Bei Regenwetter fällt die Wanderung aus. Treffpunkt ist um 9.15 Uhr vor dem Rathaus in Udingen.

**Albverein Dottingen:** Wanderung am Sonntag, 10. Juli, zum Pfänder. Käseliebhaber können



Spannend und lehrreich war der Segel-Ausflug der Münsinger THW-Jugendgruppe vor Holland. FOTO: V

satz fanden die Leckereien vom Grill und auch die Getränke nachfrage war groß. Mit dem erwirtschafteten Gewinn der Sonnwendfeier wird beim Albverein die Jugendarbeit finanziert, also auch das Jugendzeltlager. (eb)

#### SPD Ortsverein Münsingen

##### Besuch in der Mevlana-Moschee

Rund ein Dutzend Mitglieder des SPD-Ortsvereins Münsinger Alb hatten sich am Sonntag zur »Kirmes« in der Mevlana-Moschee im Münsinger Wiesental eingefunden. Der Besuch sollte auch ein Zeichen der Solidarität des Ortsvereins mit seinen türkisch-islamischen Mitgliedern sein.

Besonderes Interesse fand die Führung durch das Gebäude, das – wie zu erfahren war – zu über neunzig Prozent in Eigenleistung fertiggestellt wurde. Vor allem der Gebetsraum beeindruckte mit seiner geschmackvollen Innenausstattung. Eher schlicht dagegen wurde das äußere Erscheinungsbild des Gebäudes gehalten: Auf eine Kuppel oder ein Minarett wie bei Moscheen in größeren Städten wurde nicht

nur aus Kostengründen verzichtet, sondern vor allem auch aus Zurückhaltung im Hinblick auf die möglicherweise kritische Reaktion der Bevölkerung.

Überwältigend aber waren die Freundlichkeit und Gastfreundschaft der Organisatoren und das überwiegend von den Frauen bereitete vielseitige kulinarische Angebot, wobei von den Besuchern registriert wurde, dass ein Fest auch ohne Alkohol gelingen kann. (fm)

#### Liberale Bürger Münsingen

##### Reittherapie als Fördermaßnahme

Rund zwanzig Gäste besuchten zusammen mit Helmut Kaden und Renate Mack den Eichelhof in Apfelstetten. Eva-Maria Chiumento und Klaus Riedel sind dort mit ihrer Reittherapie eingezogen. Das Anwesen wurde um eine Reithalle erweitert und die Räumlichkeiten als Stallungen und Ferienzimmer ausgebaut. Als ausgebildete Reittherapeutin beschäftigt sich Eva-Maria Chiumento in der ganzheitlichen Reittherapie mit beeinträchtigten Menschen, die wieder Mut fassen sollen, Vertrauen und Selbstwertgefühl aufzubauen. (eb)

an verschiedenen Sennereien und kleinen Hofläden zu probieren, Dauer der Tour etwa drei bis vier Stunden. Anschließend ist ein Rundweg durch den Alpenwildpark zur Adlerwarte mit Greifvogel-Flugschau geplant. Abfahrt Bushaltestelle Buchhalde um 7 Uhr, am Rathaus 7.15 Uhr. Infos bei Erich Decker. 073 81/33 90

**Albverein Münsingen, Senioren:** Halbtagesausfahrt nach Bad Schussenried am Mittwoch, 6. Juli, mit Besichtigung des

ehemaligen Klosters und Wanderung zur Schussenquelle. Abfahrt um 12.30 Uhr am Bahnhof. Näheres unter Telefon 073 81/39 83 oder 17 14. **Albverein Gundelfingen:** Treffen für Ältere am Montag, 4. Juli, um 14 Uhr am Zollhaus zur Abfahrt nach Dürrenstetten zur gemeinsamen Rundfahrt. **Tanzkreis Münsingen:** Tanzen am Montag, 4. Juli, im Altenwohnhaus Münsingen, Senioren von 16 bis 17.30 Uhr, junge Senioren von 17.45 bis 19 Uhr.